Black...[em]

Die Puppe und ihr Meister

Von abgemeldet

Kapitel 20: Than I've live for nothing...

20.Kapitel: -Then I've Lived For Nothing...-

[noch immer im Schreibmarathon bin vom 2005-06-18 um 12:22Uhr XDDDD]
„Nein!!“ rief ich noch, als ich sah, was geschehen war. Sayoshi hatte auf mich gezielt und auch einen und wohl seinen letzten Schuss abgegeben.
Nun liegt mein Toshiya hier in meinen Armen und blutet. Er hat sich einfach zwischen mich und ihn geworfen. Ich hatte ihm doch gesagt, dass er gehen soll!! Wieso nur hört er nicht auf mich!? Verdammt, Toshiya, du bist ein Idiot, ich... Was machst ich nur, wenn ich dich jetzt verliere!?
Diese dumme Kugel hätte mich verfehlt, ganz sicher hätte sie das, und wenn nicht, wäre ich ihr ausgewichen oder halt verletzt worden, aber doch nicht so schlimm. Mein Leben hatte eh noch nie wirklichen Sinn gehabt, mir hätte das doch nichts ausgemacht. Ich hätte damit leben können.
Toshiya mach bitte die Augen auf, lass sie nicht geschlossen und sie mich noch einmal an. Zeig sie mir noch einmal, zeig mir noch einmal deine wunderschönen rehbraunen Augen, bitte sie mich mit ihnen an und lass sie mir zeigen, dass es dir gut geht. Bitte, ich will deine Augen sehen! Zeig mir, dass du mich nicht allein lassen wirst, du kannst doch jetzt nicht, nachdem ich es endlich geschafft hatte, solche Dummheiten machen. Bitte, Toshiya!! Bitte! Zeig mir deine Augen...

Sayoshi steht noch immer hier dumm rum, ich spüre, das er mich ansieht. Dass er mich angrinst. Hör auf damit oder ich breche dir sämtliche Knochen einzeln und prügel dich dann wieder windelweich, brech dir deine Knochen noch mal, und prügel dich wieder lebendig. So lange bis ich keine Lust mehr habe und das kann lange dauern. Verdammt lange...
„Muhahahahahahahaha...“ Was lachst du eigentlich so dreckig! „Das war wohl nichts, ich habs dir ja von Anfang an gesagt... Du bist so erbärmlich.“
„Ich geb dir zehn Sekunden, um zu fliehen. Danach nehm ich keine Rücksicht mehr auf dich, die Umgebung und wer sich auch immer einmischen will...“ Kälte lag auf meinem Gesicht, die Kälte, die ich versuchte loszuwerden.
„Ich lach mich schlapp...“
„Zehn... Neun... Acht... Sieben... Sechs... Fünf... Vier... Drei... Zwei...“

Ich sah ihn finster an. „...Eins...“ Ich wollte schon aufstehen, wäre nicht Toshiya in dem Moment auf meinem Schoß gelegen.
„Kyo...“ Plötzlich stockte mein Atem, als ich die Stimme meines Freundes hörte. Schnell drehte ich meine Blick zu dem Verletzten hin und lächelte für ihn.
„Kyo.. Bist das wieder du...?“ Nein, er hat es gesehen. Er hat mit angesehen, wie ich meinen Vater verprügelt hatte und... Er hat das alles mit bekommen, wie ich bin, wenn ich mal ausraste...
Meine Stimmer wurde trauriger. „Hai, ich bin wieder ich...“
„Was war das...“
„Tut mir leid, ich hätte dir davon erzählen müssen, aber ich konnte nicht, ich wusste nicht, wie du darauf reagieren würdest, ich wollte nicht, dass du dir das mit ansehen musst. Das ist der Grund, warum ich mich nie gewehrt hatte, wenn sie mich verprügelt hatten... Weil ich mich nicht mehr unter Kontrollen habe, wenn ich einmal ausraste. Ich kann das nicht ändern und eindämmen, deswegen wollte ich, dass du gehst, damit dir nichts passiert. Und eigentlich dachte ich auch, ich hätte es überwunden, aber dem war nicht so... Es kam erst wieder zum Vorschein, als mein Vater über dich hergefallen ist... Da wusste ich, dass ich dich liebe... Vorher kam es nur einmal zum Vorschein, als der Kerl meine Freund umgebracht hatte... Er liegt nun genauso lange wie mein Freund unter der Erde. Nie hatte jemand nachgeforscht....“
„Kyo, ist schon okay, ich kann dich verstehen... Ich hätte es dir auch nicht sagen können, wenn so etwas mit mir passieren würde, weil ich genau die gleich Angst hätte, aber ich wäre froh gewesen, wenn du es gemacht hättest...“
„Gomen ne...“
„Nein, du brauchst dich nicht zu entschuldigen... Ich mach alles nur kaputt... Siehst du es...? Du konntest endlich deinem Vater heimzahlen, was er dir angetan hatte, aber nun mach ich alles kaputt, weil ich mich einmischen musste... ...Ich hätte gehen sollen, dann müsstest du dir keine Gedanken machen, dass ich gesehen hab, wie du durchgedreht bist. Und jetzt bin ich angeschossen... Toll, ich bin wirklich kein guter Freund...“
„Nein, Toshiya!“ Ich konnte mir in diesem Moment die Tränen nicht zurück halten. „Nein, sag das nicht... Ohne dich... Ich meine, ohne dich hätte ich das alles nie erreicht... Ich liebe dich so sehr, du gibst mir mehr, als du denkst... Ich brauche dich. Sag nicht, dass du nicht gut genug für mich bist... Schau mich an, was hab ich denn groß, dass ich Ansprüche stellen könnte?! Ich habe doch nur mich und meine kaputte Seele, das einzige, was ich wirklich brauche, bist du, denn du heilst mich und schenkst mir so viele Gefühle, die ich vorher nicht kannte...“ Ich konnte mir das Schluchzen nicht verkneifen. Sanft strichst du mir mit deiner blutigen, schwachen Hand über die Wange und färbst sie rot.
„Ich weiß nicht, wie das ist, eine richtige Familie zu haben, ich hatte nie eine. Du hast mir die Geborgenheit gegeben, die ich nie hatte. Und du hast mir gezeigt, was wahre Freundschaft ist, auch das kannte ich vorher nicht. nur die Liebe kannte ich, weil ich mich in jemanden verliebt hatte, der mir damals helfen wollte... Und jetzt kommst du und willst mir auch helfen und wieder verliebe ich mich so unsterblich... Ich kann dich nicht los lassen, ich will nicht, dass du stirbst, aber ich kann nicht anders... Ich weiß, dass du dich sehr zusammenreißen musst, nicht gleich wieder das Bewusstsein zu verlieren und das alles nur, weil ich dich brauche... Wie kannst du das alles nur für mich machen, wie kann ein Mensch so stark sein, die kaputte Seele eines anderen komplett zu heilen?! Du kannst es, du versuchst es wenigstens... Du schaust nicht weg..“
„Kyo... Bitte, hör auf zu weinen... Es wird Zeit...“

Langsam senke ich meinen Kopf nieder zu deinem. Noch einen letzten Kuss will von dir rauben, wenn ich es auch nicht verkraften kann. Meine Tränen fließen unaufhaltsam an meinen Wangen hinunter und auch du kannst nicht verhindern, dass die sich ihren Weg über deine Haut bahnen. Der Kuss ist leidenschaftlicher denn je, ich öffne nur leicht meine Lippen und schon schmecke ich das Blut, welches sich in deinem Mund gesammelt hatte.
„Ai Shiteru, Kyo-chan..." Deine zuckersüßen Worte...
Der letzte Kuss und dann eine Träne in Ewigkeit. Ich wollte mich nicht mehr von dir lösen, doch an meiner Haut spürte ich, wie sich dein Atem legte. Still hob ich leicht meinen Kopf und sah mir noch einmal dein Gesicht an. So wunderschön. Selbst meine Tränen auf deiner Haut, selbst das Blut, welches an meiner Wange von klebte und nun auch auf deiner ist und selbst deine Haarsträhnen in ihm, machen es nur noch kostbarer. Dein Blut aus deinem Mund an meinen Lippen. Noch immer klebt es und noch immer riecht es nach dir.
Du bist fort und ich allein hier.
Mein neues Lebensziel hab ich verloren.

‚Eines Tages beginnt auch für dich ein besseres Leben.' Hai, das Leben begann... als ich Toshiya traf und endet hier und jetzt mit seinem Tod. Verzeih mir, wenn ich nicht durchhalte, bis zum Schluss weiter zu machen, aber mein neues Leben ist vorbei, das bessere, es war kurz und wird nicht weiter gehen. Ich will nicht mehr... ich will nicht mehr... ich hab schon wieder verloren, was ich liebe...
Toshiya ich will bei dir sein...
„Ai Shiteru..." gab ich dir noch zur Antwort, bevor ich die Waffe gegen mich richtete, Bilder liefen durch meinen Kopf von der Zeit, als wir uns grade begegneten bis hin zu unserem letzten Kuss.
„Ich danke dir, dass du mir die Schöne Seite des Lebens gezeigt hast und klar gemacht hast, dass Lieben nicht nur heißt, einen Menschen irgendwann zu verlieren..." Die letzte Träne lief über meine Haut.

Lautlos fiel der Schuss.

>Das Gefühl, dass mir einst alles nahm, ist zurück gekommen und bringt mir all das wieder, was ich damals verloren hatte...< Liebe ließ mich warten auf dich, Toshiya...

~Owari~

---Scheiß, jetzt muss ich aber aufpassen, dass ich nicht selber noch anfange zu heulen... *schnief*... Nya... I'm sorry... so hatte ich die FF nicht geplant... *dotz* aber bin von de Story abgewichen und dann hat der Schluss halt gepasst... Diese FF widme ich meinem Freak, weil sie meine FFs mag und eben dieses Pairing liebt^^ *nie für mich selbst FFs schreib* -.-... Okay.. Des wars dann mit Black...[em]... *zum Schluss Akuro no Oka gehört hab*... Dir en grey sind einfach genial ^^... okay... ich hab die FF heute beendet... Armes Kyo, leidet sein ganzes Leben lang, für kurze Momente des Glücks mit Totchi und dann ist des auch schon wieder Geschichte... Ich bin gemein... Aber manche Menschen führen wirklich solch ein beschissenes Leben T-T... *mir leid tun*... Egal, Schluss jetzt... muss ja für meine Chemieprüfung lernen.. Babaiki^^ 2005-06-18;

13:14Uhr^^ (Nachtrag: De Chemie-prüfung hab ich übrigens mit zwei bestanden^-^)---

Widmung: Bin ich blöd!? *.*... Des hätte ich jetzt fast vergessen, zu schreibenXD *lolz* Nya... *Lufthol*
Diese FF widme ich dem FREAK!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Weil, ist doch klar, ich dich liebeXD Und nya....
Du, like me, des Pairing liebst^-^ *dich knautsch* Danke für so viel schöne Zeit mit dir... Wirklich vielen, vielen Dank.